

17.07.2009

DAK Keesblatt



FIVA-Gründungsmitglied

## Oldtimer bestaunen Automobil-Veteranenclub lädt zum Deutschlandtreffen ein

Petra Dummann berichtet aus  
Dithmarschen

Der Deutsche Automobil-Veteranenclub, größter markenunabhängiger Oldtimerclub in Deutschland, organisiert in 17 Landesgruppen mit zirka 1600 Mitgliedern, veranstaltet in diesem Jahr sein traditionelles Deutschlandtreffen an der Westküste Schleswig-Holsteins. Das Deutschlandtreffen des DAVC ist jährlich neben vielen anderen Veranstaltungen, der Höhepunkt des Clublebens. Aus allen Regionen Deutschlands, vom Allgäu bis nach Brandenburg, werden die Mitglieder zu dem diesjährigen DAVC – Deutschlandtreffen 2009 – Westküstenfahrt – anreisen, um viele alte Freunde und Bekannte wieder zu sehen. Alle haben ein gemeinsames Ziel, das sie verbindet: Ihr mobiles Kulturgut, Oldtimer und Veteranen, der Öffentlichkeit zu präsentieren, um damit auf ihnen bisher nicht bekannten Straßen die Landschaften zu erleben. 57 Veteranen und Oldtimer, zum Teil heute nicht mehr bekannter Automobilmarken der Jahre 1919 bis 1984 werden an den Start gehen. Das Publikum an der Westküste Schleswig-Holsteins wird in drei Tagen ein rollendes Museum



Gerne erinnern sich Margot und Heribert Simon an das Treffen im vergangenen Jahr. Mit im Bild Jan Peters (links)

erleben, welches nie wieder in dieser Zusammensetzung irgendwo zu sehen sein wird. Fahrzeuge aus 80 Jahren Automobilgeschichte. Veteranen und Oldtimer in Aktion, bei denen die Fahrzeugbesatzungen der alten Fahrzeuge sich zum Teil in die Zeit der Baujahre ihrer Fahrzeuge zurückversetzt fühlen. Ein Novum in der Geschichte des DAVC e.V. ist es bei diesem Deutschlandtreffen 2009, dass das Interesse zur Teilnahme an dieser Westküstenfahrt so groß war, dass bereits Monate vor Anmeldeschluss dieses Event ausgebucht war. So hat sich der Gesamtpräsident des DAVC e.V. für Deutschland und Organisator dieses Events, Heribert Simon, entschlossen, das Deutschlandtreffen 2009 in zwei Etappen durchzuführen. Das Organisation-Team der

Landesgruppe Westküste hat alle Anstrengungen unternommen, in diesen drei Tagen einen Teil von Sehenswürdigkeiten der Westküste Schleswig-Holsteins zu befahren und zu besuchen. Diese als FIVA B-Rallye ausgeschriebene Veranstaltung wird am 24. Juli 2009 um 9:00 mit dem Vorstart in St. Michaelisdonn (Dithmarschen), am Marktplatz beginnen, und um 11:00 Uhr in Brunsbüttel, nach der Vorstellung der Fahrzeuge an den Schleusen, von Bürgermeister Winfried Hansen gestartet werden. Am zweiten und dritten Rallyetag, Samstag, 25. Juli und Sonntag, 26. Juli wird jeweils um 9 Uhr und 9:30 Uhr in St. Michaelisdonn gestartet werden. Der letzte Rallyetag am Sonntag, 27. Juli wird ebenfalls ein Erlebnis für alle Zuschauer sein, wenn die Teilnehmer am Marktplatz von St. Michaelisdonn nach ihrer Vorstellung vom Bürgermeister Volker Nielsen auf die letzte Etappe verabschiedet werden. Am Abend wird die Rallye mit einem Festabend und der Siegerehrung im Ringhotel Landhaus Gardels in St. Michaelisdonn ihren Ausklang finden. Informationen hierzu findet man in Internet unter [www.davc.de](http://www.davc.de).